

Amtliches Stadtblatt Ribnitz-Damgarten

Amtliche Mitteilungen und Informationen der Stadt Ribnitz-Damgarten

21. Jahrgang

Freitag, 4. Dezember 2015

Nummer 12

Aus dem Inhalt:

- ◆ **Bekanntmachung von Ort, Zeit und Tagesordnung der 12. Sitzung der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten**
- ◆ **Jahresabschluss der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH 2014**

Information des DRK-Blutspendedienstes

Blutspendetermine in Ribnitz-Damgarten

*Di., 8. Dezember 2015, 14:00 - 18:00 Uhr
DRK-Kreisverband, Körkwitzer Weg 43*

*Do., 17. Dezember 2015, 14:30 - 18:00 Uhr
Regionale Schule „R.-Harbig“, Schulstraße 13*

*Di., 12. Januar 2016, 14:00 - 18:00 Uhr
DRK-Kreisverband, Körkwitzer Weg 43*

*Do., 14. Januar 2016, 09:30 - 12:30 Uhr
Berufliche Schule, Gründer Winkel 69, Haus 3*

Alle Gesunden im Alter von 18 - 68 Jahren (Erstspender bis 60 Jahre) werden gebeten, sich an den Blutspendeaktionen zu beteiligen. Weitere Informationen unter der kostenlosen Hotline 0800 1194911 oder unter www.drk.de

nächster Sonnabend-Sprechtag des Einwohnermeldeamtes

*5. Dezember 2015 von 09:00 - 11:00 Uhr
im Rathaus Ribnitz, Zimmer 113*

Sprechtag der Schiedsstelle Ribnitz-Damgarten

*17. Dezember 2015 von 17:00 - 18:00 Uhr
im Rathaus Ribnitz, Bürgerbüro, Zimmer 100*

nächster Sprechtag der Rentenversicherung Nord

*7. Januar 2016
von 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
im Rathaus Ribnitz, Rathaussaal*

Termine bitte im Vorfeld über die Rentenversicherung Nord unter der Telefonnummer 0381 3390 vereinbaren.

Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der 11. Sitzung der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten

Am **9. Dezember 2015 um 18:00 Uhr** findet im Bildungszentrum Damgarten, Grüner Winkel 69, die 11. Sitzung der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten statt. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung des Protokolls der 10. Stadtvertretersitzung mit Protokollkontrolle
5. Informationen des Bürgermeisters
6. Information der Koordinationsstelle in Sachen Asylbewerber in Ribnitz-Damgarten
7. Fortschreibung des Monitoring Stadtentwicklung für die Stadt Ribnitz-Damgarten (Berichtsjahr 2014)
8. Satzungsbeschluss über die V. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 der Stadt Ribnitz-Damgarten, Wohngebiet "Siedlung Damgarten"
9. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 83 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wohnbebauung Berliner Hof", Berliner Straße, im Verfahren nach § 13 a BauGB
10. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung im Bebauungsplanverfahren Nr. 86 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wohngebiet Am Tannenwald", Saaler Chaussee
11. Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 87 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Einkaufszentrum Rostocker Landweg", im Verfahren nach § 13 a BauGB
12. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 87 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Einkaufszentrum Rostocker Landweg", im Verfahren nach § 13 a BauGB
13. Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2016 - 1. Lesung
14. 1. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung
15. Aussetzung der Einführung der Fremdenverkehrsabgabe
16. Information zur Mieterhöhung durch die Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH
17. Anfragen/Mitteilungen

nichtöffentlicher Teil:

18. Veräußerung von Liegenschaften
19. Auskünfte/Mitteilungen

Ribnitz-Damgarten, 4. Dezember 2015
Kathrin Meyer, Stadtpräsidentin

**Bekanntmachung gemäß § 16 Abs. 5 Kommunalprüfungsgesetz
Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH
- Wohnungsunternehmen -**

1. Die DOMUS AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat mit Datum vom 8. Mai 2015 dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der

**Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH,
Ribnitz-Damgarten**

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Durch § 13 Abs.3 KPG M-V wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir darüber hinaus entsprechend den vom IDW festgestellten Grundsätzen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG vorgenommen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.

Schwerin, den 8. Mai 2015“

2. Der Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern hat den Bericht des Abschlussprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 mit Schreiben vom 10. November 2015 nach eingeschränkter Prüfung freigegeben (§ 14 Abs. 4 KPG).

3. Am 3. September 2015 wurde über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2014 folgender Gesellschafterbeschluss des Gesellschafters der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH, Stadt Ribnitz-Damgarten, gefasst:

1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 wird festgestellt und der Lagebericht 2014 zur Kenntnis genommen.
2. Dem Vorschlag der Geschäftsführung zur Verwendung des Bilanzgewinns wird zugestimmt.
3. Der Bilanzgewinn in Höhe von 796.392,29 € wird in Höhe von 796.392,29 €, zzgl. 211,51 € nicht verteilter Gewinn 2013 und einer Entnahme von 3.396,20 € aus den anderen Rücklagen der Gesellschaft an den Gesellschafter, die Stadt Ribnitz-Damgarten, ausgeschüttet. Der Gesamtbetrag der Ausschüttung an den Gesellschafter beträgt 800.000 €.
4. Der Geschäftsführer der Gesellschaft, Herrn Balke, wird für das Geschäftsjahr 2014 entlastet.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen vom 7. bis 18. Dezember 2015 im Sekretariat der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH, Nördlicher Rosengarten 4, 18311 Ribnitz-Damgarten, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Ribnitz-Damgarten, 4. Dezember 2015
Ullrich Balke, Geschäftsführer
Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH